



## Protokollbogen zur Überprüfung der Motorik

okay	?	auffällig
------	---	-----------

### 1. Körperkoordination

- Balancieren vorwärts / rückwärts
- Weitsprung beidfüßig / links / rechts
- Einbeinstand 10 Sekunden: links / rechts
- Seitlich hüpfen 15 Sekunden
- Kreuzgangkrabbeln Arm-Bein-Koordination
- Gehen Arm-Bein-Koordination

**Gesamt:**


### 2. Visuomotorische Koordination

- Ball fangen (direkt) beidhändig / links / rechts
- Ball fangen (auftippen) beidhändig / links / rechts

**Gesamt:**


### 3. Handmotorik

- Kreis ausschneiden (Muster S. 4) linke / rechte Hand
- Labyrinth nachfahren (Muster S. 4) Zeit / Fehler
- Papierkugel formen linke / rechte Hand

**Gesamt:**


### 4. Schreibmotorik

- Schreibhand
- Stifhaltung
- Schreibdruck
- Schriftgröße
- Schriftbild

**Gesamt:**

links	unklar	rechts

### 5. Sonstige Funktionsproben

- Finger – Nase
- Diadochokinese
- Fingeroppositionstest


**Gesamteindruck:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



# Überprüfung der Motorik

## Durchführung und Auswertung

### 1. Durchführung

Die einzelnen Funktionsproben sollen in der Regel 3-mal durchgeführt werden. Es wird dann angekreuzt, ob die Funktionsprobe eine altersgemäß entwickelte oder eine auffällige Motorik zeigt. Bei Unsicherheiten bzw. wenn nur leichte Auffälligkeiten beobachtet werden können, wird das mittlere Feld angekreuzt. Es ist nicht notwendig, alle Funktionsproben eines Bereiches durchzuführen. Sie sind vielmehr als Anregung dafür gedacht, wie und wo motorische Auffälligkeiten beobachtet werden können.

**Balancieren:** Lassen Sie das Kind auf einer Linie (Seil, Holzbalken, Kreppband) von ca. 3 m gehen, vorwärts und rückwärts. Das Kind setzt Fuß vor Fuß. Auffällig: Das Kind weicht mehrfach von der Linie ab.

**Weitsprung:** Lassen Sie das Kind aus dem Stand springen: mit beiden Füßen, nur mit dem linken/rechten Fuß. Auffällig: beidfüßiger Absprung und/oder beidfüßige Landung gelingen nicht, Kind springt ungelent, landet nicht mit dem Sprungfuß.

**Einbeinstand:** Das Kind soll 10 Sekunden lang auf einem Bein stehen. Der Fuß des anderen Beins wird an das Knie angelegt. Auffällig: Einbeinstand gelingt keine 10 Sekunden lang.

**Seitlich hüpfen:** Lassen Sie das Kind seitlich über eine Linie hüpfen, mit beiden Füßen gleichzeitig, nur mit dem linken/rechten Fuß. Auffällig: Beidfüßiger Absprung und/oder beidfüßige Landung gelingen nicht, Kind springt ungelent, landet nicht mit dem Sprungfuß.

**Kreuzgangkrabbeln:** Lassen Sie das Kind über den Boden krabbeln. Auffällig: Rechter Arm und linkes Bein werden nicht gleichzeitig (über Kreuz) bewegt, unkoordinierte Bewegung.

**Gehen:** Beobachten Sie das Kind beim langsamen Gehen. Auffällig: Das Kind bewegt Beine und Arme nicht koordiniert über Kreuz; unkoordinierter, tapsiger Gang.

**Ball fangen (direkt):** Werfen Sie dem Kind einen Tennisball zu. Der Ball soll beidhändig, mit der linken/rechten Hand gefangen werden. Auffällig: Das Kind kann den Ball nicht mit beiden Händen fangen; Ball wird nur gefangen, wenn er zuvor vor die Brust tippt. Hier auch die Händigkeit beobachten.

**Ball fangen (auftippen):** Wie die vorherige Übung, der Ball soll aber erst auf dem Boden auftippen. Hier vor allem auch die visuomotorische Koordination beobachten.

**Kreis ausschneiden:** Lassen Sie das Kind einen Kreis von ca. 5 cm Durchmesser ausschneiden. Auffällig: Das Kind kann den Kreis nicht auf der vorgegebenen mittleren Linie ausschneiden.

**Labyrinth nachfahren:** Lassen Sie das Kind ein Labyrinth (oder eine kurvige Doppellinie) mit dem Bleistift nachfahren. Auffällig: Das Kind fährt mit dem Stift mehrfach über die Begrenzungslinie hinaus.

**Papierkugel formen:** Lassen Sie das Kind mit der linken/rechten Hand zwischen drei Fingern aus einem Zigarettenpapier eine kleine Kugel formen. Auffällig: Es gelingt dem Kind nicht, eine Kugel zu formen.

**Schreibmotorik:** Beobachten Sie das Kind beim Schreiben: Schreibhand, Stifthaltung, Schreibdruck, Schriftgröße, Schriftbild.

**Finger – Nase:** Lassen Sie das Kind den Zeigefinger der linken/rechten Hand zur Nasenspitze führen. Auffällig: Dem Kind gelingt dies nicht.

**Diadochokinese:** Lassen Sie das Kind mit der linken/rechten Hand schnelle Drehbewegungen durchführen. Auffällig: Dem Kind gelingt dies nicht.

**Fingeroppositionstest:** Lassen Sie das Kind mit den Fingern der linken/rechten Hand schnell hintereinander auf den Daumen derselben Hand tippen. Auffällig: Dem Kind gelingt dies nicht.



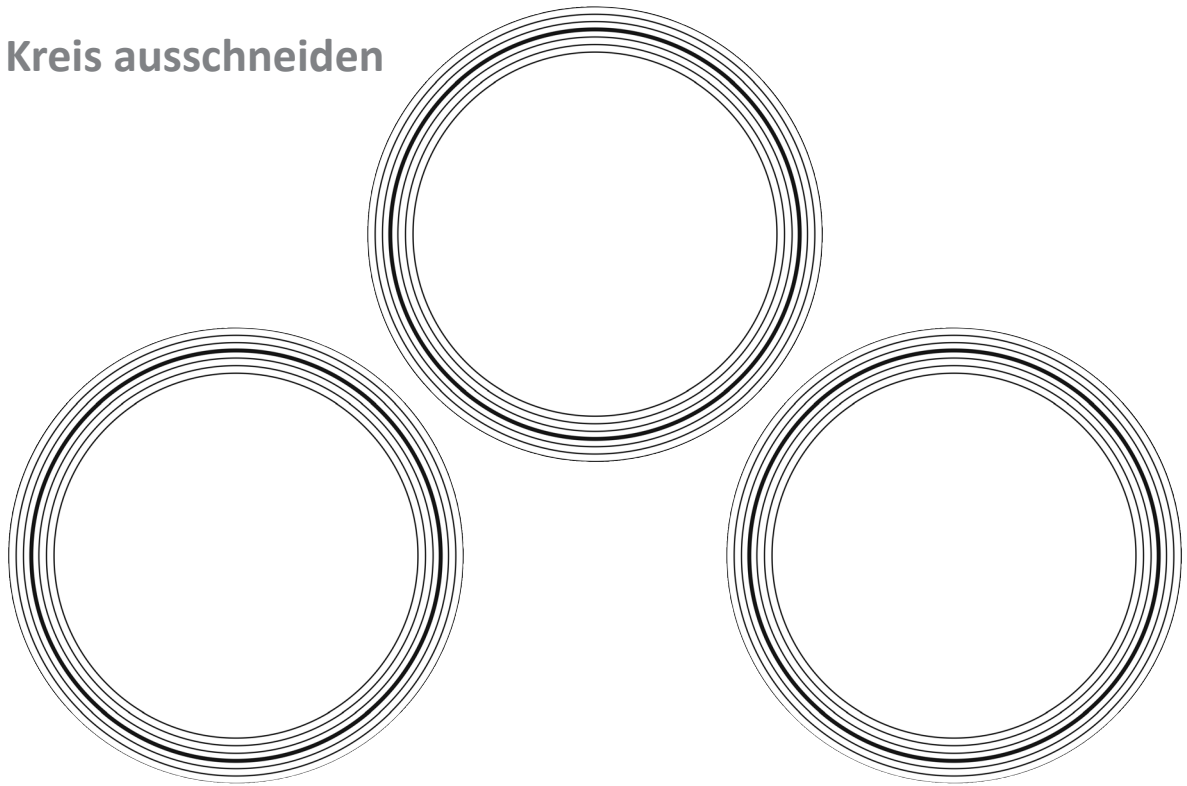
## 2. Auswertung

- Beobachten Sie das Kind bei den Funktionsproben. In der Regel können Sie motorische Schwierigkeiten direkt beobachten.
- Sollten Sie unsicher sein, ist es sinnvoll, weitere Untersuchungen von einem Fachmann durchführen zu lassen (Kinderarzt, Augenarzt, Sonderpädagoge).
- Zeigen sich nur Schwierigkeiten in der visuo-motorischen Koordination und beim Schreiben, sollten Sie in jedem Fall die Untersuchung durch einen Augenarzt empfehlen.
- Zeigen sich nur Schwierigkeiten in der Schreibmotorik, genügt in der Regel ein schreibmotorisches Training zur Automatisierung der Schrift.
- Zeigen sich deutlich bessere Ergebnisse bei der linken Hand bzw. dem linken Fuß, sollte zusätzlich die Händigkeit überprüft werden.
- Zeigen sich deutliche motorische Schwierigkeiten, sollten Sie ebenfalls einen Fachmann zu Rate ziehen (Kinderarzt, Mototherapeut, Ergotherapeut) und eine motorische Förderung anregen (psychomotorisches Training, Ergotherapie, therapeutisches Reiten usw.).
- Zeigen sich in vielen Bereichen nur leichte Auffälligkeiten, so ist dies häufig auf Bewegungsmangel zurückzuführen.



### 3. Kopiervorlagen

#### Kreis ausschneiden



#### Labyrinth nachfahren

